

Gebet im Gedenken an Herrn Dr. Martin Hübner (gest. 12.04.2026)

Guter Gott,

wir kommen heute aus den Osterferien mit schweren Herzen wieder zusammen.

Die Nachricht vom Tod unseres Lehrers und Kollegen Herrn Dr. Martin Hübner erschüttert uns alle sehr.

Herr, du kennst seinen langen Weg durch die schwere Erkrankung –
die Hoffnung, die ihn getragen hat,

und die Enttäuschungen, die er und seine Familie ertragen mussten.

Du kennst seine Kraft, seinen Mut, seinen Optimismus
und seine Liebe zum Leben.

Wir danken dir für alles, was er uns geschenkt hat:

für seinen Unterricht, der junge Menschen geprägt hat,

für sein Engagement für Geschichte und Politik,

für seinen Einsatz für die Schulgemeinschaft, für Gerechtigkeit und Demokratie.

Wir danken dir für seine Nähe zu den Schülerinnen und Schülern,

für seine Geduld, seine Begeisterung und sein offenes Ohr.

Und wir danken dir für sein Wirken über den Unterricht hinaus –

für die Begegnungen, die er möglich gemacht hat,

und für die Brücken, die er gebaut hat, auch nach Ruanda, zu unserer Partnerschule.

Gott, wir bitten dich:

Nimm ihn auf in deinen Frieden.

Schenke ihm Geborgenheit und neues Leben bei dir.

Tröste seine Familie –

seine Frau und seine Kinder –

in ihrem Schmerz und ihrer Trauer.

Sei ihnen nahe und gib ihnen Kraft für die kommende Zeit.

Auch uns tröste,

wenn wir ihn vermissen.

Hilf uns, das Gute, das er in unsere Gemeinschaft gebracht hat,

weiterzutragen.

So legen wir Herrn Dr. Hübner in deine Hände,
im Vertrauen darauf,
dass dein Licht, das vom Osterfest ausstrahlt, stärker ist als der Tod.

Amen.